



<https://blz.li/327w>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE NACHHOLSPIELE IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 13.04.2017 um 12:05 von Redaktion LeineBlitz

Für den **TSV Pattensen** stehen am Osterwochenende gleich zwei Nachholspiele auf dem Programm. Am Sonnabend geht es zum Aufsteiger FC Lehrte. "Mir stehen nur elf Spieler aus dem Kader zur Verfügung. Werden müssen aus der zweiten Mannschaft Spieler mitnehmen", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Dennoch fahren die Blau-Weißen mit dem Ziel nach Lehrte, dort zu gewinnen. "Der FC Lehrte verfügt über viel Erfahrung in der Mannschaft, das wird sicher keine leichte Aufgabe für uns", sagt Kock. Zwei Tage später spielt der TSV dann auf heimischer Anlage gegen den TSV Krähenwinkel-Kaltenweide. Aufgrund der Spielausfälle ist es das erste Aufeinandertreffen in dieser Saison. Personell wird sich die Lage am Montag wieder entspannen. "Da haben wir dann wieder fast alle Spieler an Bord. Auch dieses Spiel wird keineswegs ein Spaziergang, zumal die Gäste um den Klassenerhalt



Michael Gerlach (rechts im Bild) spielt mit dem SC Hemmingen-Westerfeld Ostermontag bei TuSpo Schliekum. / Foto: R. Kroll

kämpfen und sicherlich alles geben werden. Wir sind also gewarnt", sagt Kock. Beim **Koldinger SV** steht am Ostersonnabend das enorm wichtige Nachholspiel gegen den TSV Wetschen an. Gegen den Tabellenletzten muss unbedingt ein Sieg her, um den Abstand in der Tabelle weiter zu verkürzen. "Die Jungs gehen mit Selbstvertrauen in das Spiel. Wir wollen von Beginn an Druck machen und nach Möglichkeit schon früh in Führung gehen, um für klare Verhältnisse zu sorgen", sagt Kai Rohrbach, der erst kürzlich als zusätzliche Co-Trainer zum Team dazu gekommen ist. Bis auf Imad Saadun und Niklas Gläser sind alle Mann an Bord. "Ich glaube an die Jungs. Mit einem Sieg können wir in der Tabelle aufholen und im Abstiegskampf wieder ein Wörtchen mitreden", sagt Rohrbach. Auch die **SV Arnum** ist über Ostern doppelt gefordert - und zwar jeweils auswärts. Am Sonnabend fährt die Mannschaft zum VfL Nordstemmen. Der stark abstiegsgefährdete VfL Nordstemmen ist sicherlich der Außenseiter in diesem Duell, doch kampflös wird der Gegner die Punkte nicht herschenken. "Das wird eine schwierige Aufgabe. Es wird darauf ankommen, dass wir uns Spiel durchbringen und die Schwächen des Gegners ausnutzen", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Am Ostermontag spielt der SVA beim FC Springe. "Springe ist deutlich stärker als der VfL Nordstemmen. Dementsprechend müssen wir dort hochkonzentriert zur Sache gehen, um drei Punkte zu holen", sagt Brinkmann. Lars Jordan wird am Sonnabend fehlen. In den Kader zurückkehren wird Niklas Schnell. Der **SC Hemmingen-Westerfeld** bestreitet am Ostermontag sein Nachholspiel bei der TuSpo Schliekum. "Eine sehr gute Mannschaft, aber mit schwankenden Leistungen. Bei denen kommt es immer auf die Tagesform an", sagt SC-Trainer Semir Zan über den Gegner. Insgesamt konzentriert sich der Trainer aber eh nur auf seine eigene Mannschaft. Da sieht es vor allem personell wieder nicht so rosig aus. "Wir werden wieder Spieler aus der A-Jugend und der zweiten Mannschaft in den Kader holen. Das ist aber überhaupt kein Problem. In Algesdorf hat das am Dienstag auch sehr gut funktioniert. Deshalb fahren wir nach Schliekum, um dort drei Punkte zu holen", sagt Zan. Trotz acht Spielen in Serie ohne Sieg hat der **SV Germania Grasdorf** noch fünf Punkte Vorsprung auf den VfL Nordstemmen, der den ersten Abstiegsplatz belegt. Am Osterwochenende müssen die Germanen zweimal ran, wobei der Schwerpunkt auf der ersten Partie beim VfL Bückeburg II am Sonnabend liegt. Denn: die Bückeburger stehen mit zwei Punkten mehr nur einen Tabellenplatz vor den Germanen. "Das wird eine ganz schwierige Aufgabe, weil der Gegner sicherlich wieder Verstärkung aus dem Landesliga-Kader bekommen wird. Zudem haben sie in den letzten Wochen mit guten Ergebnissen Selbstvertrauen getankt. Letztlich spielt das für uns aber eine untergeordnete Rolle, denn wir müssen endlich wieder als Einheit auf dem

Platz auftreten. Wir brauchen Typen, die den Abstiegskampf annehmen und alles für den Verein und die Mannschaft geben. Wir wollen dort punkten", sagt Co-Trainer Jan Hentze. Montag geht es dann im Heimspiel gegen den VfR Evesen. "Evesen ist der klare Favorit in dem Spiel. Da werden wir defensiv beginnen und schauen, was nach vorne geht", sagt Hentze. Bis auf Ramzi Ouro-Tagba sind alle Spieler einsatzbereit.